



Landeshauptstadt
München
**Referat für Stadtplanung
und Bauordnung**

Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Blumenstraße 28b, 80331 München

An den Vorsitzenden des
Bezirksausschusses des Stadtbezirks 15
Herrn Stefan Ziegler
BA-Geschäftsstelle Ost
Friedenstr. 40
81660 München

**Lokalbaukommission
Untere Naturschutzbehörde
Untere Denkmalschutzbehörde
PLAN HAIV-50V**

Telefon (089)
Telefax (089)
plan.ha4-naturschutz@muenchen.de
Dienstgebäude:
Blumenstr. 19
Zimmer: ;
Sachbearbeitung:

Sprechzeiten nach telefonischer Ver-
einbarung

Ihr Schreiben vom
02.06.2021

Ihr Zeichen

Datum
19.08.2021

Neue Baum-Denkmäler für Trudering und eine neue Kategorie Baum-Ensemble
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02469 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 15 - Trudering-Riem vom 20.05.2021
Aktenzeichen: 602-5.1-2021-10978-5

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem im Betreff genannten Antrag vom 20.05.2021 bittet der BA 15 um Aufnahme weiterer großer ortsbildprägender Bäume in die Liste der Naturdenkmäler und die Ausweisung besonders ortsbildprägender Baumgruppen als neue Kategorie geschütztes Baum-Ensemble. Mit entsprechenden Fotos werden insgesamt 10 Einzelbäume, ein "Eichen-Duo" und eine aus 4 Kastanien bestehende Baumgruppe vorgeschlagen. Zur Begründung wird angeführt, dass sich in Trudering lediglich 2 Naturdenkmäler befinden, obwohl es eine wesentlich größere Anzahl von besonders schönen, ortsbildprägenden und voluminösen Bäumen im 15. Stadtbezirk gibt. Ergänzend wird auf § 28 Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG – verwiesen.

Im Zuge der Novellierung der Naturdenkmalverordnung hat die Untere Naturschutzbehörde bereits im Jahr 2017 u. a. alle Bezirksausschüsse angeschrieben und um Vorschläge zur Neuaufnahme in die Naturdenkmalliste gebeten. Der Bezirksausschuss 15 hat damals nur die Platane (hinter der Stadtparkasse München) in der Truderinger Str. 301 vorgeschlagen. Nach Begutachtung der Platane durch den Kontrollmeister der Unteren Naturschutzbehörde wurde dem Bezirksausschuss 15 mit Schreiben vom 12.03.2018 mitgeteilt, dass der ca. 60 Jahre alte Baum zwar an dem Standort durchaus prägend ist, aber sonst keine Besonderheiten aufweist, die eine Ausweisung als Naturdenkmal rechtfertigen würden, und es in München sehr viele solcher Platanen gibt.

Der Stadtrat hat am 06.07.2021 die Änderungsverordnung zur Naturdenkmalverordnung beschlossen mit der 22 neue Naturdenkmäler in die Naturdenkmalliste aufgenommen wurden. Ihr o. g. Antrag, der im Juni 2021 beim Referat für Stadtplanung und Bauordnung eingegangen ist, konnte dabei nicht mehr berücksichtigt werden.

U-Bahn U1 / U2 / U7
Haltestelle Fraunhoferstraße

Straßenbahn: Linien 16 / 17 / 18
Haltestelle Müllerstraße

Beratungszentrum:
Blumenstr. 19, Erdgeschoss

Internet: www.muenchen.de

U-Bahn U1 / U2 / U3 / U6 / U7 / U8
Haltestelle Sendlinger Tor

Metrobus: Linien 52 / 62
Haltestelle Blumenstraße

Mo, Di, Do, Fr: 9:00 bis 12:00 Uhr
zusätzlich Di und Do: 13:30 bis 16:00 Uhr

Elektronische Kommunikation mit
der Stadtverwaltung München:
Siehe www.muenchen.de/ekomm

Der Kontrollmeister der Unteren Naturschutzbehörde wird alle Ihre Vorschläge, mit Ausnahme der vorgenannten Platane, begutachten. Vom Ergebnis werden wir Sie unterrichten und naturdenkmalwürdige Bäume werden wir in einer Liste vormerken, um sie bei der nächsten Novellierung der Naturdenkmalverordnung noch einmal im belaubten Zustand und einmal im unbelaubten Zustand zu überprüfen und dann ggf. dem Stadtrat zur Aufnahme in die Naturdenkmalliste vorschlagen zu können.

Im Übrigen verweisen wir auf die Ausführungen zur Initiative "Zukunftsbaum" in Ziffer 3.5.3 im Beschluss "Baumschutz in der Landeshauptstadt München" der Vollversammlung des Stadtrats vom 28.07.2021, Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 03093.

Darüber hinaus können wir Ihnen mitteilen, dass auch die aktuelle Naturdenkmalliste bereits Baumgruppen und -reihen schützt wie beispielsweise die Platanen östlich und südöstlich der Blumenschule, An der Hauptfeuerwache 15 (Naturdenkmal 3/1), die 6 bzw. 8 Eiben im Schlosspark Nymphenburg (Naturdenkmal 1/9 bzw. 3/9) oder die 23 Stieleichen entlang der Stichstraße, südlich der Ludwigsfelderstraße (Naturdenkmal 2/10). Insofern erübrigt sich eine neue Kategorie geschützte Baum-Ensembles.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

--